

Originalfassung

DE BETRIEBSANLEITUNG

TAFELBLECHSCHERE

Übersetzung / Translation

EN MANUAL

SHEET METAL SHEAR



TBS1500
TBS2000

1	INHALT / INDEX	2
1	INHALT / INDEX	2
2	SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS	3
3	TECHNIK / TECHNICS	4
3.1	Lieferumfang / Delivery Content	4
3.2	Komponenten / Components	4
3.3	Technische Daten / Technical Data	5
4	VORWORT (DE)	6
5	SICHERHEIT	7
5.1	Bestimmungsmäßige Verwendung	7
5.1.1	Technische Einschränkungen	7
5.1.2	Verbotene Anwendungen / Gefährliche Fehlanwendungen	7
5.2	Anforderungen an Benutzer	7
5.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	8
5.4	Gefahrenhinweise	8
5.4.1	Restrisiken	8
6	TRANSPORT	9
6.1	Transport zum Aufstellort	9
6.2	Maschine von Transportpalette heben	10
7	MONTAGE	10
7.1	Vorbereitende Tätigkeiten	10
7.1.1	Lieferumfang prüfen	10
7.1.2	Anforderungen an den Aufstellort	10
7.1.3	Vorbereitung der Oberflächen	11
7.2	Zusammenbau	11
7.3	Einstellungen / Kontrolle	12
7.3.1	Schnittspalt	12
7.3.2	Anschlag des oberen Schneidmessers	13
7.3.3	Anpressdruck des Niederhalters	13
7.3.4	Hinteranschlag	13
8	BETRIEB	14
8.1	Betriebshinweise	14
8.2	Bedienung	14
9	REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG	15
9.1	Reinigung	15
9.2	Wartung	15
9.2.1	Wartungsplan	15
9.3	Lagerung	16
9.4	Entsorgung	16
10	FEHLERBEHEBUNG	16
11	PREFACE (EN)	17
12	SAFETY	18
12.1	Intended Use of the Machine	18
12.1.1	Technical restrictions	18
12.1.2	Prohibited use / Hazardous misapplications	18
12.2	User requirements	18
12.3	General safety instructions	18
12.4	Hazard warnings	19
12.4.1	Residual risks	19
13	TRANSPORT	20
13.1	Transport to the installation site	20
13.2	Lifting the machine from the transport pallet	20
14	ASSEMBLY	20
14.1	Preparatory activities	20
14.1.1	Check delivery content	20
14.1.2	Site requirements	21
14.1.3	Preparation of the surfaces	21
14.2	Assembly	22
14.3	Settings / Control	22
14.3.1	Cutting gap	22
14.3.2	Stop of the upper cutter blade	23
14.3.3	Contact pressure of the down holder	24
14.3.4	Backgauge	24
15	OPERATION	24
15.1	Operating instructions	24
15.2	Operation	25
16	CLEANING, MAINTENANCE, STORAGE, DISPOSAL	25

16.1	Cleaning	25
16.2	Maintenance	25
16.2.1	Maintenance Plan	25
16.3	Storage	26
16.4	Disposal	26
17	TROUBLESHOOTING	26
18	ERSATZTEILE / SPARE PARTS	27
18.1	Ersatzteilbestellung / Spare Parts Order	27
18.2	Explosionszeichnung / Exploded View	28
18.3	Teileliste / Spare parts list	29
19	GARANTIEERKLÄRUNG (DE)	30
20	GUARANTEE TERMS (EN)	31
21	PRODUKTBEOBACHTUNG / PRODUCT MONITORING	32

2 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

DE SICHERHEITSZEICHEN
BEDEUTUNG DER SYMBOLE

EN SAFETY SIGNS
DEFINITION OF SYMBOLS



DE **BETRIEBSANLEITUNG LESEN!** Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut, um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.

EN **READ THE MANUAL!** Read the user and maintenance carefully and get familiar with the controls in order to use the machine correctly and to avoid injuries and machine defects.



DE Hineinfassen verboten!

EN Don not reach in!



DE Persönliche Schutzausrüstung tragen!

EN Wear protective equipment!



DE Warnung vor Quetschverletzungen!

EN Warning of crush injuries!



DE Warnung vor Schnittverletzungen!

EN Warning of cut injuries!

DE **Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern.**

EN **Missing or non-readable security stickers have to be replaced immediately!**

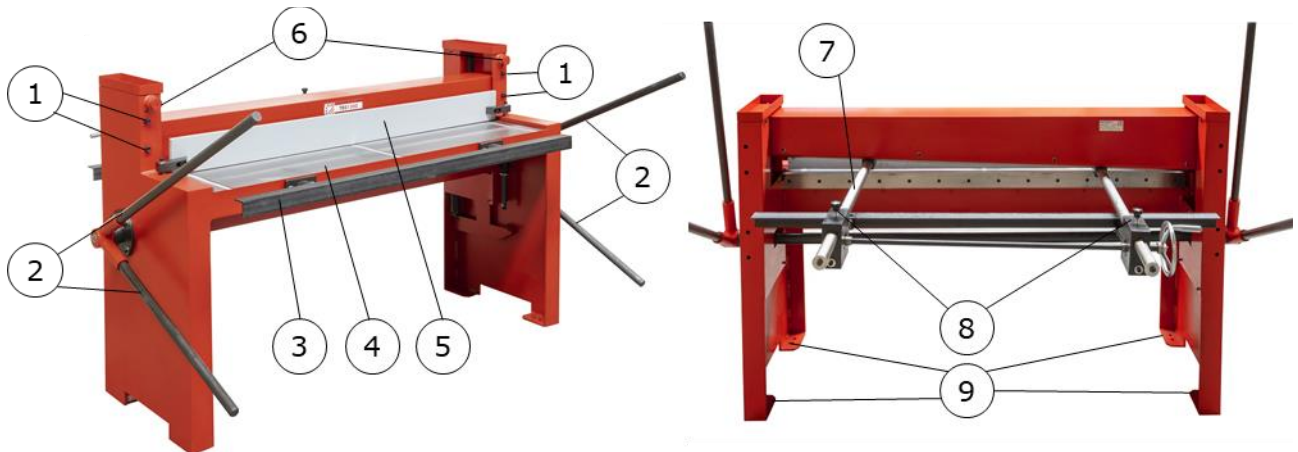
3 TECHNIK / TECHNICS

3.1 Lieferumfang / Delivery Content



TBS1500 TBS2000			
1	Maschinenkörper / machine body	4	Verstellbare Blechauflage / adjustable sheet support
2	Schneidhebel / cutting lever	5	Bedienungsanleitung / manual
3	Hinteranschlag mit Führungsbolzen / backgauge with guide pins		

3.2 Komponenten / Components



N°	Bezeichnung / Description	N°	Bezeichnung / Description
1	Einstellschrauben Schneidmesser / adjusting screws cutting blade	6	Transport-Anschlagpunkt / transport hoisting point
2	Schneidhebel / cutting lever	7	Hinteranschlag mit Skala / backgauge with scale
3	Verstellbare Blechauflage / adjustable sheet support	8	Klemmschrauben / clamping screws
4	Arbeitstisch / working table	9	Bohrungen für Verankerung / boreholes for anchoring
5	Niederhalter / down holder		

3.3 Technische Daten / Technical Data

Parameter / Parameters		TBS1500	TBS2000
Max. Schnittlänge / max. cutting length	mm	0-1500	0-2000
Max. Blechstärke / max. sheet thickness: - Baustahl / structural steel - Messing, Kupfer / brass, copper - Aluminium / aluminium	mm	1,5 2 2	1,25 1,5 1,5
Messer-Härte / blade hardness	HRC	54-58	54-58
Messer-Härte (für Edelstahl) / blade hardness (for stainless steel)	HRC	55-60	55-60
Hinteranschlag-Reichweite / backgauge range	mm	0-450	0-485
Arbeitshöhe / working height	mm	800	800
Gewicht (Netto) / weight (net)	kg	444	528
Gewicht (Brutto) / weight (gross)	kg	547	670
Maschinenmaße (L x B x H) / machine dimensions (L x W x H)	mm	1890 x 1515(1815) x 1420(1610)	2400 x 1150 x 1120
Verpackungsmaße (L x B x H) / packaging dimensions (L x W x H)	mm	1970 x 750 x 1230	2490 x 760 x 1245

4 VORWORT (DE)

Sehr geehrter Kunde!

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur sicheren Inbetriebnahme und Handhabung der TAFELBLECHSCHEREN TBS1500 und TBS2000, nachfolgend als "Maschine" bezeichnet.



Die Anleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke an einem geeigneten, für Nutzer (Betreiber) leicht zugänglichen, vor Staub und Feuchtigkeit geschützten Ort auf, und legen Sie sie der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Beachten Sie im Besonderen das Kapitel Sicherheit!

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!

Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat an uns zu melden.

Für nicht vermerkte Transportschäden kann HOLZMANN MASCHINEN GmbH keine Gewährleistung übernehmen.

Urheberrecht

© 2021

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt.

Als Gerichtsstand gilt das Landesgericht Linz oder das für 4170 Haslach zuständige Gericht als vereinbart.

Kundendienstadresse

HOLZMANN MASCHINEN GmbH
4170 Haslach, Marktplatz 4
AUSTRIA
Tel +43 7289 71562 Dw 0
info@holzmann-maschinen.at

5 SICHERHEIT

Dieser Abschnitt enthält Informationen und wichtige Hinweise zur sicheren Inbetriebnahme und Handhabung der Maschine.



Zu Ihrer Sicherheit lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch. Das ermöglicht Ihnen den sicheren Umgang mit der Maschine, und Sie beugen damit Missverständnissen sowie Personen- und Sachschäden vor. Beachten Sie außerdem die an der Maschine verwendeten Symbole und Piktogramme sowie die Sicherheits- und Gefahrenhinweise!

5.1 Bestimmungsmäßige Verwendung

Die Maschine ist ausschließlich für folgende Tätigkeiten bestimmt:

Zum Schneiden von Baustahl-, Aluminium-, Kupfer-, Messing- und Kunststoffplatten mit ähnlichen Eigenschaften, jeweils innerhalb der vorgegebenen technischen Grenzen.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN MASCHINEN GmbH keine Verantwortung oder Garantieleistung.

5.1.1 Technische Einschränkungen

Die Maschine ist für den Einsatz unter folgenden Umgebungsbedingungen bestimmt:

Relative Feuchtigkeit	max. 80 %
Temperatur (Betrieb)	+5 °C bis +40 °C
Temperatur (Lagerung)	-20 °C bis +55 °C

5.1.2 Verbotene Anwendungen / Gefährliche Fehlanwendungen

- Betreiben der Maschine ohne adäquate körperliche und geistige Eignung.
- Betreiben der Maschine ohne Kenntnis der Bedienungsanleitung.
- Änderungen der Konstruktion der Maschine.
- Betreiben der Maschine außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen technischen Grenzen.
- Betreiben der Maschine in explosionsgefährdeter Umgebung (Maschine kann beim Betrieb Zündfunken erzeugen).
- Entfernen der an der Maschine angebrachten Sicherheitskennzeichnungen.
- Verändern, umgehen oder außer Kraft setzen der Sicherheitseinrichtungen der Maschine.

Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung bzw. die Missachtung der in dieser Anleitung dargelegten Ausführungen und Hinweise hat das Erlöschen sämtlicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche gegenüber der HOLZMANN MASCHINEN GmbH zur Folge.

5.2 Anforderungen an Benutzer

Voraussetzungen für das Bedienen der Maschine sind die körperliche und geistige Eignung sowie Kenntnis und Verständnis der Betriebsanleitung. Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, die Maschine sicher zu bedienen, dürfen sie nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.

Bitte beachten Sie, dass örtlich geltende Gesetze und Bestimmungen das Mindestalter des Bedieners festlegen und die Verwendung dieser Maschine einschränken können!

Legen Sie ihre persönliche Schutzausrüstung vor Arbeiten an der Maschine an.

5.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind bei Arbeiten mit der Maschine neben den allgemeinen Regeln für sicheres Arbeiten insbesondere folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Kontrollieren Sie die Maschine vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion.
- Wählen Sie als Aufstellort einen ebenen, erschütterungsfreien, rutschfesten Untergrund.
- Verankern Sie die Maschine auf dem Boden, um das Abheben oder Umfallen der Maschine beim Schneiden zu verhindern!
- Sorgen Sie für ausreichend Platz rund um die Maschine!
- Sorgen Sie für ausreichende Lichtverhältnisse am Arbeitsplatz!
- Achten Sie auf ein sauberes Arbeitsumfeld.
- Verwenden Sie nur einwandfreies Werkzeug, das frei von Rissen und anderen Fehlern (z. B. Deformationen) ist.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge vor jedem Einsatz von der Maschine.
- Halten Sie den Bereich rund um die Maschine frei von Hindernissen (z. B. Staub, Schnittabfälle etc.).
- Überprüfen Sie die Verbindungen der Maschine vor jeder Verwendung auf ihre Festigkeit.
- Lassen Sie die Maschine mit geöffnetem Schneidmesser niemals unbeaufsichtigt.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Finger oder andere Körperteile nicht zwischen Schneidmesser und Hebelmechanismus gelangen. Dies kann zu ernsthaften Schnittverletzungen und schweren Quetschungen führen.
- Stellen Sie sicher, dass Unbefugte einen entsprechenden Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten, und halten Sie insbesondere Kinder von der Maschine fern.
- Tragen Sie bei Arbeiten an der Maschine niemals lockeren Schmuck, weite oder wegstehende Kleidung oder Accessoires (z. B. Krawatte oder Schal).
- Verbergen Sie lange Haare unter einem Haarschutz.
- Tragen Sie eng anliegende Arbeitsschutzkleidung sowie geeignete Schutzausrüstung (Augenschutz, Staubmaske, Gehörschutz, Handschuhe).
- Unterlassen Sie das Arbeiten an der Maschine bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen!
- Die Maschine darf nur von Personen betrieben, gewartet oder repariert werden, die mit ihr vertraut sind und die über die im Zuge dieser Arbeiten auftretenden Gefahren unterrichtet sind.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht. Wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an.
- Überbeanspruchen Sie die Maschine nicht.
- Benutzen Sie immer den Originalhebel zum Scheren. Nutzen Sie keine Verlängerungsrohre oder sonstiges, um die Hebelwirkung der Maschine zu verstärken.
- Sichern Sie die Maschine vor Reinigungs-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten gegen unbefugte Inbetriebnahme.

5.4 Gefahrenhinweise

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung bleiben bestimmte Restrisiken bestehen.

5.4.1 Restrisiken

- Verletzungsgefahr der Hände/Finger durch die Schneidmesser während des Betriebes.
- Verletzungsgefahr der Hände/Finger durch Quetschen zwischen bewegten und festen Teilen (Niederhalter, Anschläge, Werkstückauflagen,...).
- Verletzungsgefahr durch Herabfallen des Werkstücks auf der Rückseite der Maschine.
- Schnittgefahr der Hände/Finger an Schnittkanten des Werkstückes.
- Verletzungsgefahr durch Kippen der Maschine.
- Verletzungsgefahr durch nicht fachgerechte Wartungstätigkeiten.

Bedingt durch Aufbau und Konstruktion der Maschine können im Umgang mit den Maschinen Gefährdungssituationen auftreten, die in dieser Bedienungsanleitung wie folgt gekennzeichnet sind:

GEFAHR



Ein auf diese Art gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG



Ein solcherart gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT



Ein auf diese Weise gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

HINWEIS



Ein derartig gestalteter Sicherheitshinweis weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Ungeachtet aller Sicherheitsvorschriften sind und bleiben Ihr gesunder Hausverstand und Ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung der wichtigste Sicherheitsfaktor bei der fehlerfreien Bedienung der Maschine. **Sicheres Arbeiten hängt in erster Linie von Ihnen ab!**

6 TRANSPORT

Der Transport der Maschine darf nur von geschultem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden!

Verwenden Sie nur geprüfte Transport- und Hebevorrichtungen, die dem Gewicht und den Abmessungen der Maschine entsprechen! Die Angaben finden Sie im Kapitel Technische Daten. Für einen ordnungsgemäßen Transport beachten Sie auch die Anweisungen und Angaben auf der Transportverpackung bezüglich Schwerpunkt, Anschlagstellen, Gewicht, einzusetzende Transportmittel sowie vorgeschriebene Transportlage etc.

WARNUNG



Verletzungsgefahr durch schwebende oder ungesicherte Last!

Beschädigte oder nicht ausreichend tragfähige Hebezeuge und Lastanschlagnittel können zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

- Prüfen Sie Hebezeuge und Lastanschlagnittel stets auf ausreichende Tragfähigkeit und einwandfreien Zustand. Befestigen Sie die Lasten sorgfältig! Halten Sie sich niemals unter schwebenden Lasten auf!

6.1 Transport zum Aufstellort

Transportieren Sie die Maschine in der Verpackung mittels Palettenhubwagen oder Gabelstapler mit entsprechender Tragfähigkeit zum Aufstellort. Die Gabel muss mit einer Länge von mindestens 1200 mm ausgestattet sein. Das Hebezeug muss dem Gewicht der Maschine entsprechen. Sorgen Sie für adäquate Ladungssicherung!

6.2 Maschine von Transportpalette heben



Entfernen Sie den Oberteil der Verpackungskiste und hängen Sie das Hebezeug an den Transport-Anschlagpunkten (1) der Maschine ein. Achten Sie auf eine gleichmäßige Gewichtsverteilung. Heben Sie die Maschine vorsichtig von der Transportpalette und stellen Sie sie am Montageort ab. Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen und sorgen Sie für entsprechende Sicherung der Maschine!

7 MONTAGE

7.1 Vorbereitende Tätigkeiten

7.1.1 Lieferumfang prüfen

Vermerken Sie sichtbare Transportschäden auf dem Lieferschein und überprüfen Sie die Maschine nach dem Auspacken umgehend auf Transportschäden bzw. auf fehlende oder beschädigte Teile. Melden Sie Beschädigungen der Maschine oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler bzw. der Spedition.

7.1.2 Anforderungen an den Aufstellort

Platzieren Sie die Maschine auf einem ebenen, soliden und erschütterungsfreien Untergrund. Der gewählte Aufstellort der Maschine muss den örtlichen Sicherheitsvorschriften entsprechen sowie die ergonomischen Anforderungen an einen Arbeitsplatz mit ausreichenden Lichtverhältnissen erfüllen.

HINWEIS



Der Boden am Aufstellort muss die Last der Maschine tragen können!

Berücksichtigen Sie bei der Bemessung des erforderlichen Raumbedarfs, dass die Bedienung, Wartung und Instandsetzung der Maschine jederzeit ohne Einschränkungen möglich sein muss.

WARNUNG



Kippgefahr!

Unbefestigte Maschine kann kippen und schwere Verletzungen verursachen.

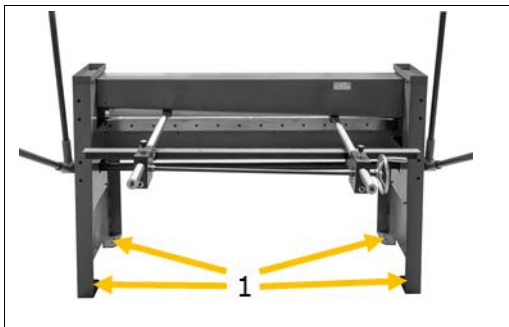
→ Verankern Sie die Maschine vor Inbetriebnahme im Boden!

Der Sockel der Maschine verfügt über Befestigungslöcher, mittels derer die Maschine mit dem Boden fest verbunden wird. Damit wird eine Bewegung der Maschine während des Betriebes und mögliche Schäden oder Verletzungen verhindert.

HINWEIS



Benötigtes Befestigungsmaterial ist im Lieferumfang nicht enthalten.



Verankerung im Boden

- Verankern Sie beide Seiten der Maschine (1) mit entsprechenden Befestigungsschrauben im Boden des Aufstellortes.

7.1.3 Vorbereitung der Oberflächen

Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, entfernen Sie sorgfältig den Anti-Korrosionsschutz bzw. Fettrückstände von den blanken Metallteilen. Dies kann mit den üblichen Lösungsmitteln geschehen. Keinesfalls sollten Sie zum Reinigen Nitroverdünnung oder andere Reinigungsmittel verwenden, die den Lack der Maschine angreifen könnten.

HINWEIS

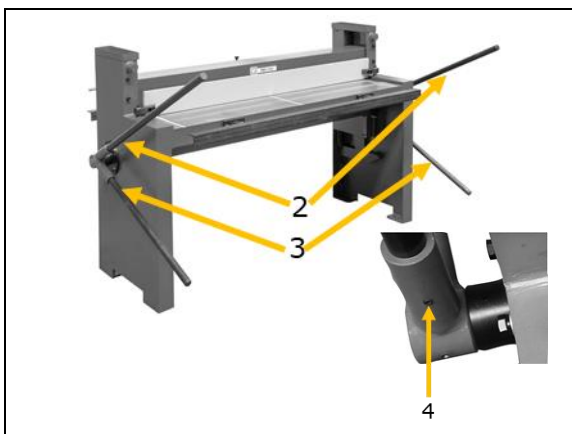


Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!

Daher gilt: Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden!

7.2 Zusammenbau

Die Maschine wird vormontiert ausgeliefert. Es sind die zum Transport abmontierten Anbauteile laut nachstehender Anleitung zu montieren.



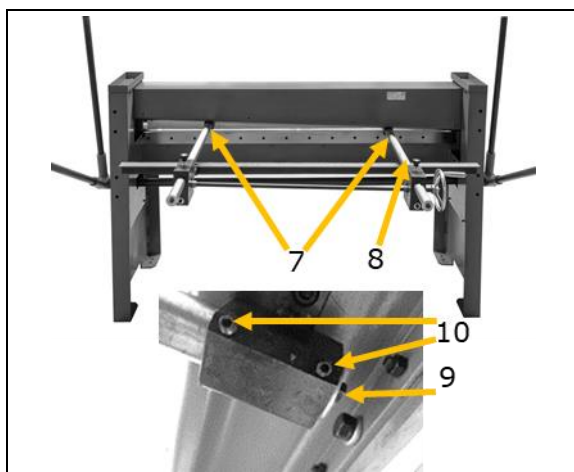
Montage Schneidhebel

- Setzen Sie die beiden kürzeren (2) und längeren (3) Schneidhebel in die dafür vorgesehene Aufnahme.
- Fixieren Sie die Schneidhebel mit den dafür vorgesehenen Wurmschrauben (4).



Montage Blechauflage

- Führen Sie die Montagehalterungen der Blechauflage beidseits auf der vorderen Seite der Maschine in die Aufnahmen (5) und fixieren Sie diese mit den beiden Wurmschrauben (6).



Montage Hinteranschlag

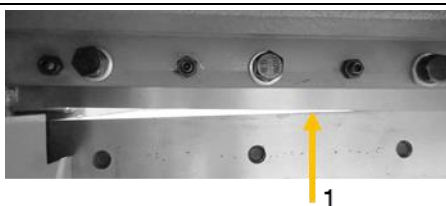
- Führen Sie die beiden Montagehalterungen auf der Rückseite der Maschine in die Aufnahmen des Querträgers (7). Der Wert der Skala soll dem Abstand zur Schneide entsprechen (8).
- Fixieren Sie die Montagehalterungen beidseits mit der zugehörigen Scheibe und Mutter (9). Justieren Sie die Montagehalterung in die gewünschte Position mit den Wurmschrauben (10).

7.3 Einstellungen / Kontrolle

Das Schnittergebnis hängt vom Material und von der Blechstärke ab. Führen Sie einen Probeschnitt durch und nehmen Sie bei Bedarf nachkommende Einstellungen vor.

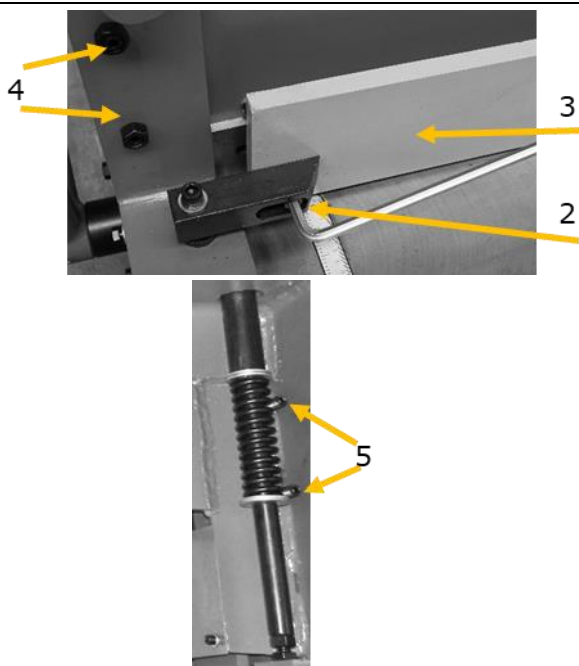
7.3.1 Schnittpalt

Die Schneidmesser müssen vor Inbetriebnahme kontrolliert und ggf. eingestellt werden.



Kontrolle Schnittpalt

Senken Sie das obere Schneidmesser und kontrollieren Sie den Schnittpalt (1) mit einer Fühlerlehre. Der Schnittpalt sollte über die gesamte Länge 0,02–0,03 mm betragen.

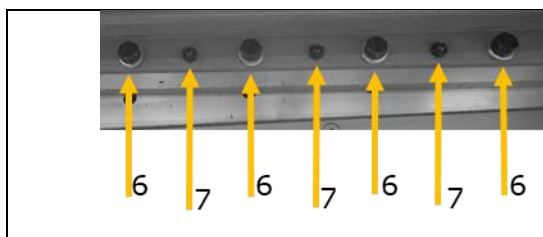


Einstellung Schnittpalt

- Lockern Sie mit einem Inbusschlüssel links und rechts die Schrauben (2) und entfernen Sie den Niederhalter (3).
- Lockern Sie mit einem Inbusschlüssel links und rechts jeweils die beiden Einstellschrauben und Muttern (4).
- Senken Sie das obere Schneidmesser so weit ab, so dass die rechte Seite des Schneidmessers eine um 5–6 mm tiefere Position als die linke Seite einnimmt.
- Ziehen Sie die Schraube (4) so weit nach, bis der Schnittpalt auf den Toleranzbereich von 0,02–0,03 mm eingestellt ist.
- Ziehen Sie auf der Rückseite der Maschine die Muttern fest (5).
- Ziehen Sie auf der Vorderseite die Einstellschrauben und Muttern (4) fest.
- Fixieren Sie den Niederhalter (3) mit den Schrauben (2).
- Führen Sie einen Testschnitt durch.

Bei Unregelmäßigkeiten über die Breite des Schneidmessers können Sie folgende Korrekturen an der Rückseite vornehmen:

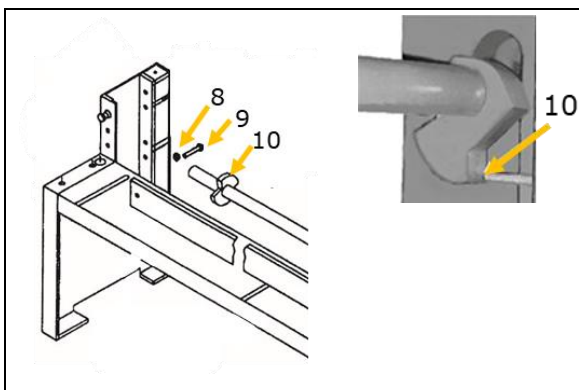
- Lockern Sie an der(den) betroffenen Stelle(n) die Schraube(n) (6).



- Justieren Sie mit der(den) Stellschraube(n) (7) das Schneidmesser.
- Fixieren Sie abschließend die Schraube(n) (6).
- Führen Sie einen Testschnitt durch.

7.3.2 Anschlag des oberen Schneidmessers

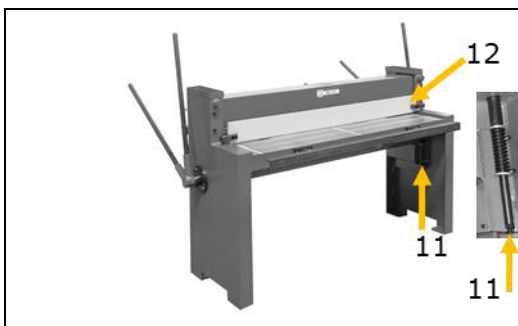
Damit das obere Schneidmesser während des Betriebes keine falsche Position einnimmt, stellen Sie den Anschlag ein:



- Senken Sie das obere Schneidmesser so weit ab, bis das linke Ende des oberen Schneidmessers das untere Schneidmesser um ca. 2-3 mm überlappt.
- Lockern Sie die Muttern auf der Rückseite der Maschine (8).
- Die Oberseite des Bolzens (9) berührt die Nocke (10).
- Ziehen Sie die Muttern (8) wieder fest.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang auf der anderen Seite der Maschine.

7.3.3 Anpressdruck des Niederhalters

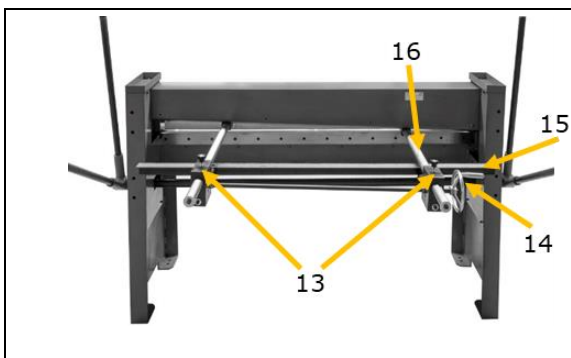
Damit das Werkstück über die gesamte Breite den gleichmäßigen Druck bekommt, stellen Sie den Anpressdruck des Niederhalters ein.



- Lockern Sie an der Maschinenunterseite beidseits die Muttern (11).
- Stellen Sie die gewünschte Position des Niederhalters (12) mit den Schrauben (11) ein.
- Ziehen Sie die Muttern (11) wieder fest.
- Prüfen Sie, ob das Blech gleichmäßig fixiert ist. Wiederholen Sie den Vorgang, wenn sich das Werkstück beim Schneidvorgang bewegt.

7.3.4 Hinteranschlag

Wenn Sie mehrere Werkstücke mit den gleichen Abmessungen schneiden möchten, stellen Sie den Hinteranschlag auf das gewünschte Maß ein.



- Lockern Sie die beiden Klemmschrauben an der Hinterseite der Maschine (13).
- Stellen Sie mit dem Handrad (14) durch Vorwärts- oder Rückwärtsdrehung den Anschlag (15) auf den gewünschten Wert ein.
- Lesen Sie den Abstand auf der Skala ab (16).
- Fixieren Sie die Klemmschrauben (13) wieder.

8 BETRIEB

VORSICHT



Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten!

Die scharfen Kanten der Bleche können bei der Handhabung zu Schnittverletzungen führen.

- Durch geeignete Schutzhandschuhe und einfache Hilfsmittel (Handmagnete, Handsauger, Trageklemmen, Trageklauen) können diese Verletzungen verhindert werden.

Sind die Einstellarbeiten erledigt, kann die Maschine in Betrieb genommen werden.

8.1 Betriebshinweise

- Beim Handtransport von Blechen ist es von Vorteil, wenn einfache Hilfsmittel (Schutzhandschuhe, Handmagnete, Handsauger, Trageklemmen, Trageklauen) zur Verfügung stehen. Für den Transport schwerer Bleche sind Transport- und Lastaufnahmeeinrichtungen (z. B. Stahldrahtseile mit Kantenschonern, Hebeklemmen etc.) erforderlich.
- Entfernen Sie vor dem ersten Einsatz die auf den Schneidmessern aufgetragene Antirost-Paste.
- Arbeiten Sie aus Sicherheitsgründen grundsätzlich zu zweit beim Schneiden.
- Sie können den linken oder den rechten Schneidhebel betätigen.
- Drücken Sie den oberen Schneidhebel nur sehr langsam nach unten, damit das zu schneidende Blech gleichmäßig bearbeitet wird.
- Nehmen Sie sich Zeit, um sich mit der Arbeitsweise der Maschine vertraut zu machen. Führen Sie an Übungsstücken aus unterschiedlichen Materialien Probeschnitte mit unterschiedlichem Anpressdruck des Niederhalters aus.
- Pressen Sie die Schneidmesser nur für Einstellarbeiten ohne Blechzwischenlage zusammen. Oftmaliges Bedienen der Schneidmesser ohne Blechzwischenlage führt zu rascher Abnutzung.
- Wenn sich das Werkstück beim Schneidvorgang bewegt, korrigieren Sie die Einstellung des Anpressdrucks des Niederhalters.
- Schneiden Sie nur „saubere“ Bleche. Schweißnähte, Steine oder anderer Schmutz und Unebenheiten führen zu einer starken und ungleichen Abnutzung oder zur Zerstörung der Klingen!

8.2 Bedienung

1. Drücken Sie den Schneidhebel nach hinten, dadurch bewegt sich das obere Schneidmesser nach oben.
2. Mit dem Hinteranschlag kann die Länge des Bleches eingestellt werden.
3. Platzieren Sie das Blech auf dem Arbeitstisch und schieben Sie es unter dem Niederhalter bis zum Hinteranschlag.
4. Richten Sie das Blech an der Seitenkante des Arbeitstisches aus, um sicherzustellen, dass der Schnitt rechtwinkelig zum Blech erfolgt.
5. Drücken Sie den Schneidhebel kräftig nach unten. In der Abwärtsbewegung wird das Blech kurz vor dem Schneidevorgang durch den Niederhalter festgehalten.
6. Führen Sie den Schneidhebel nach dem Schnitt nach oben.

9 REINIGUNG, WARTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG

WARNUNG



Gefahr durch scharfe Schneidmesser!

Das Manipulieren an der Maschine bei geöffnetem Schneidmesser kann zu schweren Verletzungen führen.

- Sorgen Sie dafür, dass das Schneidmesser bei Reparatur- oder Wartungsarbeiten geschlossen bleibt bzw. nicht von alleine aufgehen und jemanden verletzen kann. Bei Arbeiten an den Schneidmessern unbedingt Sicherheitshandschuhe tragen!

9.1 Reinigung

HINWEIS



Reinigen Sie die Schneidmesser nur mit einem leicht angefeuchteten Baumwolltuch. Falsche Reinigungsmittel können den Lack der Maschine angreifen. Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel, Nitroverdünnung oder andere Reinigungsmittel, die den Lack der Maschine beschädigen könnten. Beachten Sie die Angaben und Hinweise des Reinigungsmittelherstellers!

Bereiten Sie die Oberflächen auf und schmieren Sie die blanken Maschinenteile mit einem säurefreien Schmieröl ein.

Regelmäßiges Reinigen ist Voraussetzung für den sicheren Betrieb sowie eine lange Lebensdauer der Maschine. Halten Sie sämtliche Griffe stets sauber, trocken, öl- und fettfrei! Halten Sie auch die übrige Maschine sauber und reinigen Sie sie nach jedem Einsatz, mindestens jedoch einmal wöchentlich.

9.2 Wartung

Die Maschine ist wartungsarm und nur wenige Teile müssen gewartet werden. Ungeachtet dessen sind Störungen oder Defekte, die geeignet sind, die Sicherheit des Benutzers zu beeinträchtigen, umgehend zu beseitigen!

- Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen.
- Kontrollieren Sie die Verbindungen zumindest wöchentlich auf festen Sitz.
- Überprüfen Sie regelmäßig den einwandfreien und lesbaren Zustand der Warn- und Sicherheitsaufkleber der Maschine.

9.2.1 Wartungsplan

HINWEIS



Verwenden Sie stets nur vom Hersteller bzw. Händler empfohlene Ersatzteile!

Art und Grad des Maschinenverschleißes hängen in hohem Maß von den Betriebsbedingungen ab. Die nachfolgend angeführten Intervalle gelten bei Verwendung der Maschine innerhalb der festgelegten Grenzen.

Intervall	Komponente	Maßnahme
täglich bzw. vor jedem Arbeitsbeginn	Schneidmesser	ölen, damit sich kein Rost ansetzt
	Handhebellager	schmieren (Schmiernippel)
	Zahnräder	schmieren
wöchentlich	Niederhalter-Mechanik	ölen
	Exzenterlager	schmieren
monatlich	Gleitlager des Hinteranschlags	ölen
bei Bedarf	Schneidmesser	nachschärfen oder tauschen

9.3 Lagerung

HINWEIS



Bei unsachgemäßer Lagerung können wichtige Bauteile beschädigt und zerstört werden. Lagern Sie verpackte oder bereits ausgepackten Teile nur unter geeigneten Umgebungsbedingungen.

Lagern Sie die Maschine bei längerem Nicht-Gebrauch an einem trockenen, frostsicheren und versperbaren Ort um einerseits der Entstehung von Rost entgegenzuwirken, und um andererseits Unbefugte und insbesondere Kinder von der Maschine fernzuhalten.

9.4 Entsorgung



Beachten Sie die nationalen Abfallbeseitigungs-Vorschriften. Entsorgen Sie die Maschine, Maschinenkomponenten oder Betriebsmittel niemals im Restmüll. Kontaktieren Sie gegebenenfalls Ihre lokalen Behörden für Informationen bezüglich der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten.

Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler eine neue Maschine oder ein gleichwertiges Gerät kaufen, ist dieser in bestimmten Ländern verpflichtet, Ihre alte Maschine fachgerecht zu entsorgen.

10 FEHLERBEHEBUNG

WARNUNG



Schnittgefahr durch scharfe Schneidmesser!

Das Manipulieren an der Maschine bei geöffnetem Schneidmesser kann zu schweren Verletzungen führen.

- Sorgen Sie dafür, dass die Schneidmesser bei Reparatur- oder Wartungsarbeiten geschlossen bleibt bzw. nicht von alleine aufgehen und jemanden verletzen kann. Bei Arbeiten an den Schneidmessern unbedingt Sicherheitshandschuhe tragen!

Problem	mögliche Ursache	Behebung
bewegliche Teile laufen fest	• bewegliche Teile nicht genügend gefettet	• bewegliche Teile fetten
Blech wird nicht durchgeschnitten	• zu hohe Blechstärke	• Blechstärke verringern
abgeschnittenes Blech wirft Abkantungen auf	• Schnittpalt zu groß • Schneidmesser stumpf	• Schnittpalt einstellen • Schneidmesser wechseln
Schneidmesser fransen aus	• falsche Materialien, Schmutz, Schweißnähte	• nur Materialien innerhalb der Grenzwerte verwenden • Schneidmesser wechseln
abgeschnittenes Blech hat nicht das eingestellte Maß	• Hinteranschlag falsch eingestellt	• Hinteranschlag einstellen

11 PREFACE (EN)

Dear Customer!

This manual contains information and important notes for safe commissioning and handling of the SHEET METAL SHEARS TBS1500 and TBS2000, hereinafter referred to as "machine".



The manual is an integral part of the machine and must not be removed. Keep it for later use in a suitable place, easily accessible to users (operators), protected from dust and moisture, and enclose it with the machine if it is passed on to third parties!

Please pay special attention to the chapter Safety!

Due to the constant further development of our products, illustrations and contents may differ slightly. If you notice any errors, please inform us.

Technical changes reserved!

Check the goods immediately after receipt and make a note of any complaints on the consignment note when the delivery person takes them over!

Transport damage must be reported separately to us within 24 hours.

HOLZMANN MASCHINEN GmbH cannot accept any liability for transport damage not noted.

Copyright

© 2021

This documentation is protected by copyright. All rights reserved! In particular the reprint, the translation and the removal of photos and illustrations will be prosecuted.

Court of jurisdiction is the Landesgericht Linz or the competent court for 4170 Haslach, Austria!

Customer service contact

HOLZMANN MASCHINEN GmbH
4170 Haslach, Marktplatz 4
AUSTRIA
Tel +43 7289 71562 Ext. 0
info@holzmann-maschinen.at

12 SAFETY

This section contains information and important notes on safe commissioning and handling of the machine.



For your safety, please read these instructions carefully before commissioning. This will enable you to handle the machine safely and prevent misunderstandings as well as personal injury and damage to property. In addition, observe the symbols and pictograms used on the machine as well as the safety and danger information.

12.1 Intended Use of the Machine

The machine is intended exclusively for the following activities:

Cutting of structural steel, aluminium, copper, brass and plastics sheets with similar properties, each within the specified technical limits.

NOTE



HOLZMANN MASCHINEN GmbH assumes no responsibility or warranty for any other use or use beyond this and for any resulting damage to property or injury.

12.1.1 Technical restrictions

The machine is intended for use under the following ambient conditions:

Relative humidity	max. 80 %
Temperature (operation)	+5 °C bis +40 °C
Temperature (storage)	-20 °C bis +55 °C

12.1.2 Prohibited use / Hazardous misapplications

- Operation of the machine without adequate physical and mental aptitude.
- Operating the machine without knowledge of the operating instructions.
- Modifications to the construction of the machine.
- Operating the machine outside the technical limits specified in this manual.
- Operating the machine in a potentially explosive environment (machine can generate ignition sparks during operation).
- Remove the safety markings attached to the machine.
- Modify, circumvent or disable the safety devices of the machine.

The improper use or disregard of the versions and instructions presented in this manual will result in the voiding of all warranty and damage claims against HOLZMANN MASCHINEN GmbH.

12.2 User requirements

The physical and mental suitability as well as knowledge and understanding of the operating instructions are prerequisites for operating the machine. Persons who, because of their physical, sensory or mental abilities or their inexperience or ignorance, are unable to operate the machinery safely must not use it without the supervision or instruction of a responsible person.

Please note that local laws and regulations may determine the minimum age of the operator and restrict the use of this machine!

Put on your personal protective equipment before working on the machine.

12.3 General safety instructions

To avoid malfunctions, damage and health hazards when working with the machine, in addition to the general rules for safe working, the following points in particular must be observed:

- Before start-up, check the machine for completeness and function.
- Choose a level, vibration-free, non-slip surface as the installation location.

- Anchor the machine to the ground to prevent the machine from lifting off or falling over when cutting!
- Ensure sufficient space around the machine!
- Ensure sufficient lighting conditions at the workplace!
- Ensure a clean working environment.
- Only use perfect tools that are free of cracks and other faults (e.g. deformations).
- Remove setting tools from the machine before each use.
- Keep the area around the machine free of obstacles (e.g. dust, cutting waste, etc.).
- Check the strength of the machine connections before each use.
- Never leave the machine unattended with the blade open.
- Make sure that your fingers or other parts of your body do not get between the blades and the lever mechanism. This can lead to serious cuts and severe bruising.
- Ensure that unauthorised persons maintain a safe distance from the machine and keep children away from the machine.
- Never wear loose jewellery, loose or protruding clothing or accessories (e.g. tie or scarf) when working on the machine.
- Hide long hair under hair protection.
- Wear close-fitting protective clothing and suitable protective equipment (eye protection, dust mask, ear protection, gloves).
- Do not work on the machine if you are tired, not concentrated or under the influence of medication, alcohol or drugs!
- The machine may only be operated, serviced or repaired by persons who are familiar with it and who have been informed of the dangers arising in the course of this work.
- Always work with care and the necessary caution. Never use excessive force and do not overstress the machine.
- Do not overload the machine!
- Always use the original lever for shearing. Do not use extension tubes or anything else to increase the leverage of the machine.
- Secure the machine against unauthorised commissioning before cleaning, maintenance or repair work.

12.4 Hazard warnings

Despite proper use, certain residual risks remain.

12.4.1 Residual risks

- Risk of injury to hands/fingers by the cutting blades during operation.
- Risk of injury to hands/fingers by squeezing between moving and fixed parts (down holder, backgauge, workpiece supports ...).
- Risk of injury due to the workpiece falling down on the back of the machine.
- Risk of injury to hands/fingers by cutting edges of the workpiece.
- Risk of injury by tilting the machine.
- Risk of injury due to non-professional maintenance procedures.

Despite their intended use, certain residual risks remain. Due to the design and construction of the machine, hazardous situations can occur when handling the machines, which are identified in these operating instructions as follows:

DANGER



A safety instruction designed in this way indicates an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

WARNING



Such a safety instruction indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in serious injury or even death.

CAUTION



A safety instruction designed in this way indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

NOTICE



A safety notice designed in this way indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, may result in property damage.

Irrespective of all safety regulations, your sound common sense and corresponding technical suitability/training are and remain the most important safety factor in the error-free operation of the machine. **Safe working depends first and foremost on you!**

13 TRANSPORT

The machine may only be transported by trained and qualified personnel!
Only use tested transport and lifting devices that correspond to the weight and dimensions of the machine! The specifications can be found in the chapter Technical data. For proper transport, also observe the instructions and information on the transport packaging regarding centre of gravity, lifting points, weight, means of transport to be used as well as the prescribed transport position etc.

13.1 Transport to the installation site

Transport the machine in its packaging to the installation site by means of a pallet truck / forklift truck with an appropriate load capacity. The fork must be equipped with a length at least 1200 mm. The lifting gear must be appropriate for the weight of the machine. Ensure adequate load securing!

13.2 Lifting the machine from the transport pallet



Remove the top of the packing box and hang the lifting gear on the transport attachment points (1) of the machine. Make sure that the weight is evenly distributed. Carefully lift the machine from the transport pallet and place it at the assembly site. Avoid jerky movements and ensure that the machine is appropriately secured!

14 ASSEMBLY

14.1 Preparatory activities

14.1.1 Check delivery content

Always note visible transport damage on the delivery note and check the machine immediately after unpacking for transport damage or missing or damaged parts. Report any damage to the machine or missing parts immediately to your retailer or freight forwarder.

14.1.2 Site requirements

Place the machine on a level, solid and vibration-free surface. The chosen installation site of the machine must comply with the local safety regulations and fulfil the ergonomic requirements for a workplace with sufficient lighting conditions.

NOTE



The floor at the installation site must be able to bear the load of the machine!

When dimensioning the required space, take into account that the operation, maintenance and repair of the machine must be possible without restrictions at all times. In the case of long workpieces, no crushing or shearing points may occur in the extension area (=danger area).

WARNING



Danger of tipping over!

Unanchored machine can tip over and cause injuries.

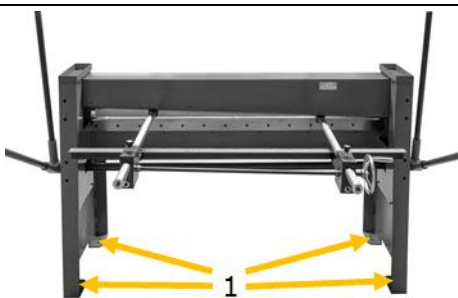
→ Anchor the machine in the ground before commissioning!

The base of the machine has fixing holes by means of which the machine is firmly connected to the floor. This prevents movement of the machine during operation and possible damage or injury.

NOTE



Required mounting material is not included in the scope of delivery.



Anchoring to the ground

- Anchor both sides of the machine (1) to the floor of the installation site using appropriate fixing bolts.

14.1.3 Preparation of the surfaces

Before putting the machine into operation, carefully remove the anti-corrosion protection or grease residues from the bare metal parts. This can be done with the usual solvents. Under no circumstances should you use nitro thinner or other cleaning agents for cleaning, as these could attack the machine's paintwork.

NOTE

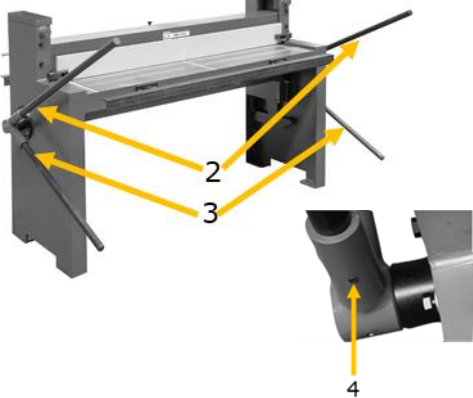
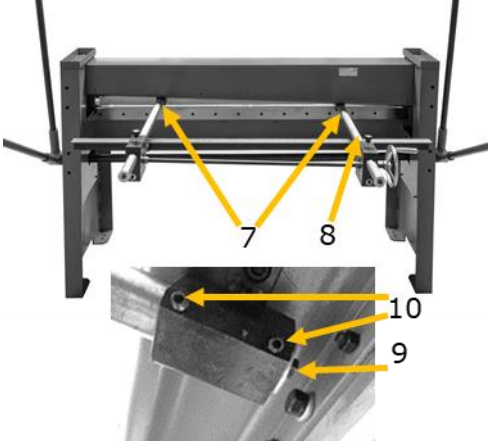


The use of paint thinners, petrol, aggressive chemicals or scouring agents will damage the surfaces!

Therefore: Use only mild cleaning agents for cleaning!

14.2 Assembly

The machine is delivered pre-assembled. The attachments dismantled for transport must be mounted according to the instructions below.

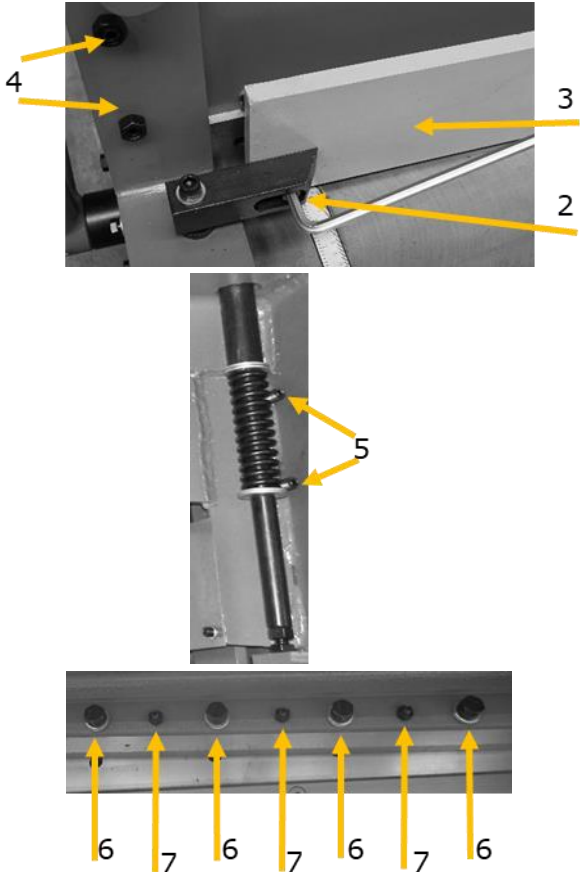
	Assembly cutting levers - Place the two shorter (2) and longer (3) cutting levers in the holding device. - Fix the cutting levers with the worm screws (4).
	Assembly sheet support Insert the mounting bars of the sheet support on both sides of the front of the machine into receptacles (5) and fix them with the worm screws (6).
	Assembly backgauge - Insert the guide bar of the backgauge into the holders (7). The value of the scale should correspond to the distance of the cutting blade (8). - Fix the backgauge supports on both sides with the corresponding washers and nuts (9). Adjust the backgauge supports to the desired position with the worm screws (10).

14.3 Settings / Control

The cutting result depends on the material and the sheet thickness. Carry out a test cut and make the following adjustments if necessary.

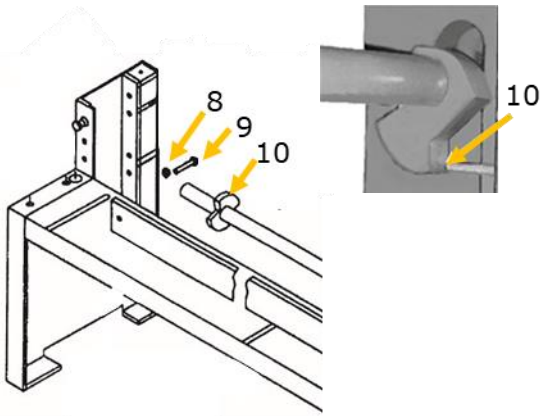
14.3.1 Cutting gap

The cutting blades must be checked and, if necessary, adjusted before operation.

 1	Checking the cutting cap: Lower the upper cutting blade and check the cutting gap (1) with a feeler gauge. The cutting gap should be 0,02-0,03 mm over the entire length.
	• Loosen the screws (2) on the left and right by using an allen screw and remove the down holder (3). • Loosen the two adjusting screws and nuts (4) on the left and right respectively. • Lower the upper cutter so that the right side of the cutter takes up a position 5-6 mm lower than the left side. • Retighten the screw (4) until the cutting gap is set to the tolerance range of 0.02-0.03 mm. • Tighten the adjusting screws (5) on the back of the machine. • Tighten the screws and nuts (4) on the front side. • Fix the down holder (3) with the screws (2). • Make a test cut. If there are irregularities across the width of the cutting blade, you can make the following corrections of the backside. • Loosen the screw(s) (6) at the position affected. • Adjust the cutter blade with the set screw(s) (7). • Finally, fix the screw(s) (6). • Make a test cut.

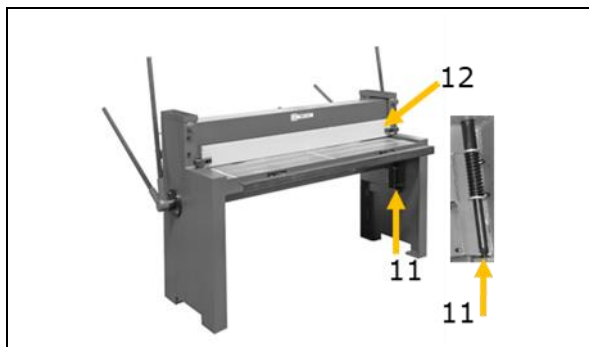
14.3.2 Stop of the upper cutter blade

To prevent the upper cutter blade from assuming an incorrect position during operation, adjust the stop:

	• Lower the upper cutting blade until the left end overlaps the lower cutting blade by approx. 2-3 mm. • Loosen the nuts on the back of the machine (8). • Adjust the machine so that the top of the bolt (9) touches the cam (10). • Retighten the nuts (8). • Repeat this process on the other side of the machine.
---	---

14.3.3 Contact pressure of the down holder

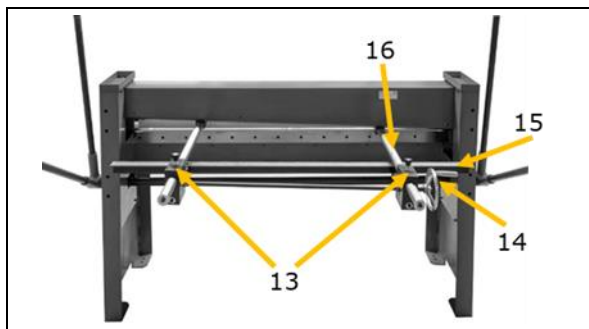
To ensure that the sheet receives uniform pressure over the entire width, adjust the contact pressure of the down holder.



- Loosen the nuts (11) at the bottom of the machine on the left and right side.
- Adjust the desired position of the down holder (12) with the screws (11).
- Retighten the nuts (11).
- Check that the sheet is fixed evenly. Repeat the process if the sheet moves during the cutting process.

14.3.4 Backgauge

To ensure that you can process several sheets with the same dimensions, set the backgauge to the desired dimension.



- Loosen the two clamping screws of the backgauge (13).
- Use the handwheel (14) to set the backgauge (15) to the desired value by turning forwards or backwards.
- Read the distance on the scale (16).
- Fix the clamping screws (13) again.

15 OPERATION

Once the adjustment work has been completed, the machine can be put into operation.

CAUTION



Risk of injury from sharp edges!

The sharp edges of metal sheets can lead to cuts during handling.

- These injuries can be prevented by suitable protective gloves and simple aids (hand magnets, hand vacuum cleaners, carrying clamps, carrying claws).

15.1 Operating instructions

- When transporting sheet metal by hand, it is advantageous if simple aids (protective gloves, hand magnets, hand vacuum cleaners, carrying clamps, carrying claws) are available. Transport and load-bearing equipment (e.g. steel wire ropes with edge protectors, lifting clamps, etc.) are required for transporting heavy sheet metal.
- Before the first use, remove the anti-rust paste applied to the blades.
- For safety reasons, always work in pairs when cutting.
- You can operate the left or the right cutting lever.
- Only press the upper cutting lever down very slowly so that the sheet to be cut is processed evenly.
- Take your time to familiarise yourself with the way the machine works. Make test cuts on practice pieces made of different materials with different down holder pressures.
- Only press the cutting blades together for setting work without a sheet metal intermediate layer. Frequent operation of the cutting blades without a sheet metal spacer leads to rapid wear.

- If the workpiece moves during the cutting process, correct the setting of the down holder pressure.
- Cut only "clean" sheets. Weld seams, stones or other dirt and irregularities lead to severe and uneven wear or destruction of the blades!

15.2 Operation

1. Push the cutting lever backwards, this will move the upper blade upwards.
2. Use the backgauge to adjust the length of the sheet.
3. Place the sheet on the working table and push it under the down holder up to the backgauge.
4. Align the sheet with the limit bar of the worktable to ensure that the cut is vertical to the sheet.
5. Then press the cutting lever down firmly. In the downward movement, the sheet is held by the down holder right before cutting.
6. After the cut, guide the cutting lever upwards.

16 CLEANING, MAINTENANCE, STORAGE, DISPOSAL

WARNING



Danger from sharp cutting blades!

Manipulating the machine when the cutting blade is open can cause serious injuries.

- Ensure that the blade remains closed during repair or maintenance work or that it cannot open on its own and injure someone. Always wear safety gloves when working on the blades!

16.1 Cleaning

NOTICE



Clean the blades only with a slightly moistened cotton cloth. Wrong cleaning agents can attack the varnish of the machine. Do not use solvents, nitro thinners, or other cleaning agents that could damage the machine's paint. Observe the information and instructions of the cleaning agent manufacturer!

Prepare the surfaces and lubricate the bare machine parts with an acid-free lubricating oil. Regular cleaning is a prerequisite for safe operation and a long service life of the machine. Always keep all handles clean, dry and free of oil and grease! Also keep the rest of the machine clean and clean it after each use, but at least once a week.

16.2 Maintenance

The machine is low-maintenance and only a few parts have to be serviced. Nevertheless, any faults or defects which may affect the safety of the user must be rectified immediately!

- Before each operation, check that the safety devices are in perfect condition.
- Check the connections for tightness at least once a week.
- Regularly check that the warning and safety labels on the machine are in perfect and legible condition.

16.2.1 Maintenance Plan

NOTICE



Only use spare parts recommended by the manufacturer or retailer!

The type and degree of machine wear depend to a large extent on the operating conditions. The following intervals apply when the machine is used within the specified limits.

Intervall	Component	Action
daily or before starting work	blades	grease so that no rust can settle
	cutting lever bearing	lubricate (grease nipple)
	gear wheels	lubricate
weekly	down holder mechanism	grease
	eccentric bearing	lubricate
monthly	slide bearing of the backgauge	grease
if required	blades	resharpen or replace

16.3 Storage

NOTICE



Improper storage can damage and destroy important components. Only store packed or unpacked parts under suitable environmental conditions.

When not in use for a longer period, store the machine in a dry, frost-proof, lockable place to prevent the formation of rust on the one hand and to keep unauthorised persons and especially children away from the machine on the other.

16.4 Disposal



Observe the national waste disposal regulations. Never dispose of the machine, machine components or operating materials in residual waste. If necessary, contact your local authorities for information on the disposal options available.
If you buy a new machine or an equivalent device from your specialist dealer, he is obliged in certain countries to dispose of your old machine properly.

17 TROUBLESHOOTING

WARNING



Danger of cutting due to sharp blades!

Manipulating the machine when the cutting blade is open can cause serious injuries.

- Ensure that the cutting blade remains closed during repair or maintenance work or that it cannot open on its own and injure someone. Always wear safety gloves when working on the blades!

Problem	Possible cause	Solution
moving parts run tight	moving parts not sufficiently greased	grease moving parts
metal sheet cannot be cut through	metal sheet too thick	reduce sheet thickness
cut-off sheet metal throws up bends	- cutting gap too large - cutting blades blunt	- adjust cutting gap - change cutting blades
blades fringe out	incorrect materials, dirt, welding seams	- use only materials within the limit values - replace cutting blades
cut-off sheet does not have the set dimension	backgauge incorrectly set	adjust backgauge

18 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

18.1 Ersatzteilbestellung / Spare Parts Order

(DE) Mit Holzmänn-Ersatzteile verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhöhen die Lebensdauer der Maschine.

HINWEIS



Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie! Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teile nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile verwende.

Beim Bestellen von Ersatzteilen verwenden Sie bitte das Serviceformular, das Sie am Ende dieser Anleitung finden. Geben Sie stets Maschinentype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Explosionszeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind.

Oder nutzen Sie die Online-Bestellmöglichkeit über den Ersatzteilkatalog bzw. Ersatzteilanforderungsformular auf unserer Homepage.

[Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation.](#)

(EN) With original Holzmänn spare parts you use parts that are ideally matched to your machine. The optimum fitting accuracy of the parts shortens the installation time and extends the service life of the machine.

NOTE



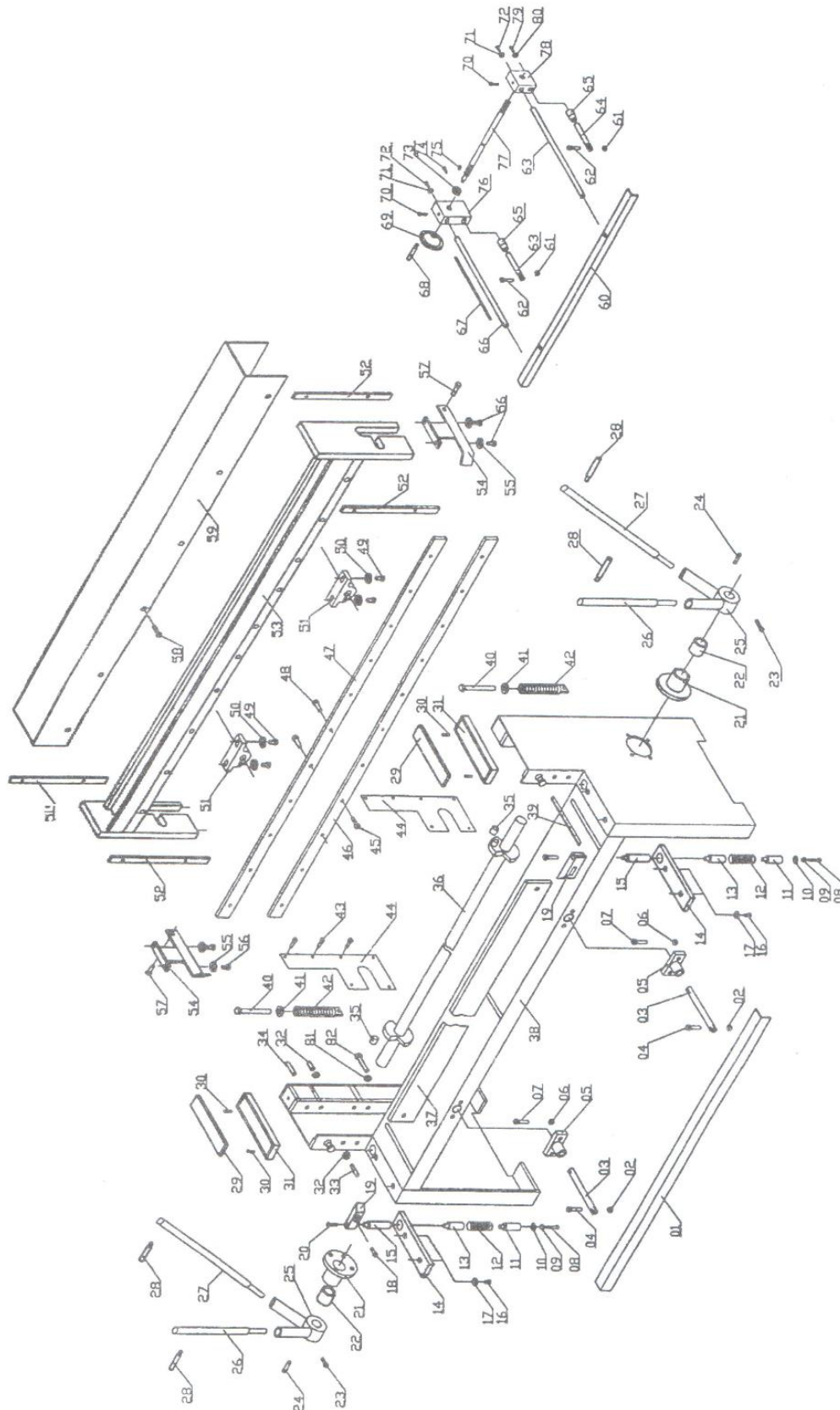
The installation of parts other than original spare parts leads to the loss of the guarantee! Therefore: When replacing components/parts, only use spare parts recommended by the manufacturer.

When you place a spare parts order please use the service form you can find in the last chapter of this manual. Always take a note of the machine type, spare parts number and part name. We recommend to copy the exploded view and mark the spare part you need.

Or use the electronic ordering opportunity via the spare parts catalogue or spare parts request form on our homepage.

[You find the order address in the preface of this operation manual.](#)

18.2 Explosionszeichnung / Exploded View



18.3 Teileliste / Spare parts list

N°	Description	Pcs.	N°	Description	Pcs.
01	Adjustable sheet support		43	Screw	12
02	Nut	2	44	Cover	2
03	Adapter	2	45	Bolt	18
04	Screw	2	46	Blade	1
05	Seat	2	47	Blade	1
06	Nut	2	48	Bolt	18
07	Screw	2	49	Screw	4
08	Bolt	2	50	Washer	4
09	Nut	2	51	Seating	2
10	Washer	2	52	Mount	4
11	Adapter	2	53	Upper cutting blade	1
12	Spring	2	54-1	Right stopper	1
13	Quill	2	54-2	Left stopper	1
14	Direktion plate	2	55	Washer	4
15	Shaft	2	56	Shaft	2
16	Bolt	2	57	Shaft	4
17	Washer	2	58	Shaft	10
18	Screw	2	59	Cover	1
19	Connecting	2	60	Back gauge	1
20	Bolt	2	61	Nut	2
21	Flange assy.	2	62	Screw	2
22	Sleeve	2	63	Right gear spindle	1
23	Bolt	2	64	Adapter	1
24	Pin	2	65	Locking sleeve	2
25	Arm	2	66	Left gear spindle	1
26	Cutting lever	2	67	Scale	1
27	Handle	2	68	Washer	1
28	Handle	4	69	Hand wheel	1
29	Layer	2	70	Screw	2
30	Screw	4	71	Washer	2
31	Tool box	2	72	Screw	2
32	Nut	8	73	Sleeve	1
33	Adjusting screw cutting blade	8	74	Screw	1
34	Pin	4	75	Key	1
35	Wheel	4	76	Left box	1
36	Spindle	1	77	Gear spindle	2
37	Down holder	1	78	Right box	1
38	Working table	1	79	Washer	2
39	Ruler	3	80	Screw	2
40	Bolt	2	81	Nut	4
41	Washer	2	82	Bolt	4
42	Spring washer	2			

19 GARANTIEERKLÄRUNG (DE)

1.) Gewährleistung

HOLZMANN MASCHINEN GmbH gewährt für elektrische und mechanische Bauteile eine Gewährleistungsfrist von 2 Jahren für den nicht gewerblichen Einsatz;

bei gewerblichem Einsatz besteht eine Gewährleistung von 1 Jahr, beginnend ab dem Erwerb des Endverbrauchers/Käufers. HOLZMANN MASCHINEN GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass nicht alle Artikel des Sortiments für den gewerblichen Einsatz bestimmt sind. Treten innerhalb der oben genannten Fristen/Mängel auf, welche nicht auf im Punkt „Bestimmungen“ angeführten Ausschlussdetails beruhen, so wird HOLZMANN MASCHINEN GmbH nach eigenem Ermessen das Gerät reparieren oder ersetzen.

2.) Meldung

Der Händler meldet schriftlich den aufgetretenen Mangel am Gerät an HOLZMANN MASCHINEN GmbH. Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch wird das Gerät beim Händler von HOLZMANN MASCHINEN GmbH abgeholt oder vom Händler an HOLZMANN MASCHINEN GmbH gesandt. Retoursendungen ohne vorheriger Abstimmung mit HOLZMANN MASCHINEN GmbH werden nicht akzeptiert und können nicht angenommen werden. Jede Retoursendung muss mit einer von HOLZMANN MASCHINEN GmbH übermittelten RMA-Nummer versehen werden, da ansonsten eine Warenannahme und Reklamations- und Retourenbearbeitung durch HOLZMANN MASCHINEN GmbH nicht möglich ist.

3.) Bestimmungen

a) Gewährleistungsansprüche werden nur akzeptiert, wenn zusammen mit dem Gerät eine Kopie der Originalrechnung oder des Kassenbeleges vom Holzmann Handelspartner beigelegt ist. Es erlischt der Anspruch auf Gewährleistung, wenn das Gerät nicht komplett mit allen Zubehörteilen zur Abholung gemeldet wird.

b) Die Gewährleistung schließt eine kostenlose Überprüfung, Wartung, Inspektion oder Servicearbeiten am Gerät aus. Defekte aufgrund einer unsachgemäßen Benutzung durch den Endanwender oder dessen Händler werden ebenfalls nicht als Gewährleistungsanspruch akzeptiert.

c) Ausgeschlossen sind Defekte an Verschleißteilen, wie z. B. Kohlebürsten, Fangsäcke, Klingen, Walzen, Schneideplatten, Schneideeinrichtungen, Führungen, Kupplungen, Dichtungen, Laufräder, Sägeblätter, Hydrauliköle, Ölfiltern, Gleitbacken, Schalter, Riemen, usw.

d) Ausgeschlossen sind Schäden an den Geräten, welche durch unsachgemäße Verwendung, durch Fehlgebrauch des Gerätes (nicht seinem normalen Verwendungszweckes entsprechend) oder durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitungen, oder höhere Gewalt, durch unsachgemäße Reparaturen oder technische Änderungen durch nicht autorisierte Werkstätten oder den Geschäftspartnern selbst, durch die Verwendung von nicht originalen Holzmann Ersatz- oder Zubehörteilen, verursacht sind.

e) Entstandene Kosten (Frachtkosten) und Aufwendungen (Prüfkosten) bei nichtberechtigten Gewährleistungsansprüchen werden nach Überprüfung unseres Fachpersonals dem Geschäftspartnern oder Händler in Rechnung gestellt.

f) Geräte außerhalb der Gewährleistungsfrist: Reparatur erfolgt nur nach Vorauskasse oder Händlerrechnung gemäß des Kostenvoranschlages (inklusive Frachtkosten) der HOLZMANN MASCHINEN GmbH.

g) Gewährleistungsansprüche werden nur für den Geschäftspartnern eines HOLZMANN MASCHINEN GmbH Händlers, welcher das Gerät direkt bei der HOLZMANN MASCHINEN GmbH erworben hat, gewährt. Diese Ansprüche sind bei mehrfacher Veräußerung des Gerätes nicht übertragbar.

4.) Schadensersatzansprüche und sonstige Haftungen

HOLZMANN MASCHINEN GmbH haftet in allen Fällen nur beschränkt auf den Warenwert des Gerätes. Schadensersatzansprüche aufgrund schlechter Leistung, Mängel, sowie Folgeschäden oder Verdienstausfälle wegen eines Defektes während der Gewährleistungsfrist werden nicht anerkannt. HOLZMANN MASCHINEN GmbH besteht auf das gesetzliche Nachbesserungsrecht eines Gerätes.

SERVICE

Nach Ablauf der Garantiezeit können Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von entsprechend geeigneten Fachfirmen durchgeführt werden. Es steht Ihnen auch die HOLZMANN MASCHINEN GmbH weiterhin gerne mit Service und Reparatur zur Seite. Stellen Sie in diesem Fall eine unverbindliche Kostenanfrage an unseren Kundendienst oder senden Sie uns Ihre Anfrage einfach per umseitig beiliegendem Formular ein.

Mail: info@holzmann-maschinen.at

oder nutzen Sie das Online Reklamations- bzw. Ersatzteilbestellformular auf unserer Homepage: www.holzmann-maschinen.at unter der Kategorie Service/News.

20 GUARANTEE TERMS (EN)

1.) Warranty

For mechanical and electrical components Company HOLZMANN MASCHINEN GmbH guarantees a warranty period of 2 years for DIY use and a warranty period of 1 year for professional/industrial use - starting with the purchase of the final consumer (invoice date).

In case of defects during this period which are not excluded by paragraph 3, HOLZMANN MASCHINEN GmbH will repair or replace the machine at its own discretion.

2.) Report

In order to check the legitimacy of warranty claims, the final consumer must contact his dealer. The dealer has to report in written form the occurred defect to HOLZMANN MASCHINEN GmbH. If the warranty claim is legitimate, HOLZMANN MASCHINEN GmbH will pick up the defective machine from the dealer. Returned shippings by dealers which have not been coordinated with HOLZMANN MASCHINEN GmbH will not be accepted. A RMA number is an absolute must-have for us - we won't accept returned goods without an RMA number!

3.) Regulations

a) Warranty claims will only be accepted when a copy of the original invoice or cash voucher from the trading partner of HOLZMANN MASCHINEN GmbH is enclosed to the machine. The warranty claim expires if the accessories belonging to the machine are missing.

b) The warranty does not include free checking, maintenance, inspection or service works on the machine. Defects due to incorrect usage through the final consumer or his dealer will not be accepted as warranty claims either.

c) Excluded are defects on wearing parts such as carbon brushes, fangers, knives, rollers, cutting plates, cutting devices, guides, couplings, seals, impellers, blades, hydraulic oils, oil filters, sliding jaws, switches, belts, etc.

d) Also excluded are damages on the machine caused by incorrect or inappropriate usage, if it was used for a purpose which the machine is not supposed to, ignoring the user manual, force majeure, repairs or technical manipulations by not authorized workshops or by the customer himself, usage of non-original Holzmann spare parts or accessories.

e) After inspection by our qualified staff, resulted costs (like freight charges) and expenses for not legitimated warranty claims will be charged to the final customer or dealer.

f) In case of defective machines outside the warranty period, we will only repair after advance payment or dealer's invoice according to the cost estimate (incl. freight costs) of HOLZMANN MASCHINEN GmbH.

g) Warranty claims can only be granted for customers of an authorized Holzmann dealer who directly purchased the machine from Holzmann. These claims are not transferable in case of multiple sales of the machine.

4.) Claims for compensation and other liabilities

The liability of HOLZMANN MASCHINEN GmbH is limited to the value of goods in all cases.

Claims for compensation because of poor performance, lacks, damages or loss of earnings due to defects during the warranty period will not be accepted.

HOLZMANN MASCHINEN GmbH insists on its right to subsequent improvement of the machine.

SERVICE

After guarantee and warranty expiration specialist repair shops can perform maintenance and repair jobs. But we are still at your service as well with spare parts and/or product service. Place your spare part/repair service cost inquiry by filing the SERVICE form on the following page and send it:

via Mail to info@holzmann-maschinen.at

or use the online complaint- or spare parts order formula provided on our homepage www.holzmann-maschinen.at under the category service/news.

21 PRODUKTBEOBACHTUNG / PRODUCT MONITORING

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig:

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und diese per E-Mail oder Post an uns zu senden.

We monitor the quality of our delivered products in the frame of a Quality Management policy.

Your opinion is essential for further product development and product choice. Please let us know about your:

- Impressions and suggestions for improvement
- experiences that may be useful for other users and for product design
- Experiences with malfunctions that occur in specific operation modes

We would like to ask you to note down your experiences and observations and send them to us via E-Mail or by post.

Meine Beobachtungen / My experiences:

Name / Name:

Produkt / Product:

Kaufdatum / Purchase date:

Erworben von / purchased from:

E-Mail/ e-mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit! / Thank you for your cooperation!

KONTAKTADRESSE / CONTACT:

HOLZMANN MASCHINEN GmbH

4170 Haslach, Marktplatz 4 AUSTRIA

Tel : +43 7289 71562 0

E-Mail: info@holzmann-maschinen.at

SERVICEFORMULAR / SERVICE FORM

Bitte kreuzen Sie eine der untenstehenden an / Please tick one box from below:

- | | | | |
|--------------------------|-------------------|---|--------------------|
| ☐ | Serviceanfrage | / | service inquiry |
| ☐ | Ersatzteilanfrage | / | spare part inquiry |
| ☐ | Garantieantrag | / | guarantee claim |

1. Daten Antragsteller (* sind Pflichtfelder) / senders information (* required)

- * Vorname, Nachname / first name, family name _____
- * Straße, Hausnummer / street, house number _____
- * PLZ, Ort / ZIP code, place _____
- * Staat / country _____
- * (Mobil)telefon / (mobile) phone _____
International numbers with country code
- * E-Mail _____
- Fax _____

2. Geräteinformationen / tool information

Seriennummer/serial number: _____ *Maschinentype/machine type: _____

2.1 benötigte Ersatzteile / required spare parts

Ersatzteilnummer / Part No°	Beschreibung / description	Anzahl / number

2.2 Problembeschreibung / problem description

Bitte führen Sie in der Fehlerbeschreibung unter anderem an:
Was hat den Defekt verursacht bzw. was war die letzte durchgeführte Tätigkeit, bevor Ihnen das Problem/der Defekt aufgefallen ist?
bei Elektrodefekten: Wurde die Stromzuleitung sowie die Maschine bereits von einem Elektrofachmann geprüft

Please describe amongst others in the problem:
What has cause the problem/defect, what was the last activity before you noticed the problem/defect?
For electrical problems: Have you had checked you electric supply and the machine already by a certified electrician?

--

3. Bitte beachten

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE FORMULARE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!
GARANTIEANTRÄGE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH UNTER BEILAGE DES KAUFBELEGES/ABLIEFERBELEGES AKZEPTIERT WERDEN.
BEI ERSATZTEILBESTELLUNGEN LEGEN SIE DIESEM FORMULAR EINE KOPIE DER BETREFFENDEN ERSATZTEILZEICHNUNG BEI! MARKIEREN SIE DARAUF DIE BENÖTIGTEN ERSATZTEILE. DIES ERLEICHTERT UNS DIE IDENTIFIZIERUNG UND ERMÖGLICHT SO EINE RASCHERE BEARBEITUNG.

VIELEN DANK!

/

Additional information

INCOMPLETELY FILLED SERVICE FORMS CANNOT BE PROCESSED!
FOR GUARANTEE CLAIMS PLEASE ADD A COPY OF YOUR ORIGINAL SALES / DELIVERY RECEIPT OTHERWISE IT CANNOT BE ACCEPTED.
FOR SPARE PART ORDERS PLEASE ADD TO THIS SERVICE FORM A COPY OF THE RESPECTIVE EXPLODED DRAWING WITH THE REQUIRED SPARE PARTS BEING MARKED CLEARLY AND UNMISTAKABLE.
THIS HELPS US TO IDENTIFY THE REQUIRED SPARE PARTS FASTLY AND ACCELERATES THE HANDLING OF YOUR INQUIRY.

THANK YOU FOR YOUR COOPERATION!